

Mechanische Beatmung des Neugeborenen Teil II: Klinische Praxis

Seminarsprache: Deutsch

Seminarraum G12, (Block FG, 12. Stock), Klinikum Großhadern der LMU-München,
Marchioninistrasse 15, 81377 München
01. - 02. Februar 2018

Ziele und Format

Dieses IPOKRATES Seminar schließt an die Inhalte des IPOKRATES " Mechanischen Beatmung des Neugeborenen, Teil I: Grundlagen" an. Daher ist die Absolvierung jenes Seminars Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Teil II. Das Seminar befasst sich vor allem mit den praktisch-klinischen Entscheidungsstrategien bei der Beatmung Neugeborener. Der Unterricht orientiert sich an praktischen Beispielen und ist interaktiv. Übungsbeispiele sind vorgesehen. Auch mit mechanischer Beatmung zusammenhängende Probleme werden behandelt.

Vortragende

Flemmer A.W.	Ludwig-Maximilians Universität, München, D
Herber-Jonat S.	Ludwig-Maximilians Universität, München, D
Schulze A.	Ludwig-Maximilians Universität, München, D
Poets C.	Universitätsklinik für Kinder und Jugendmedizin, Abt IV, Tübingen, D
Hummler H.	Universitätsklinikum Ulm, Sektion Neonatologie, Ulm, D
Herting E.	Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, D
Staffler A.	Lehrkrankenhaus Bozen, Südtirol, Italien
Münch G.	Ludwig-Maximilians Universität, München, D
Förster K.	Ludwig-Maximilians Universität, München, D

Begrenzte Teilnehmerzahl 40

Please Note: Only registered participants, NO on site registration!

Please register via internet: <http://www.ipokrates.info>

Zielgruppen Neonatologen, Pädiater, Intensivmediziner, Anästhesisten u.a.

Voraussetzungen Absolvierung des IPOKRATES oder Dräger-Forum Seminars
„Grundlagen der Mechanischen Beatmung,“

Programm Design Flemmer AW, Herber-Jonat S, Schulze A

Hauptponsoren Dräger, Elsevier, Nestlé Nutrition Institute

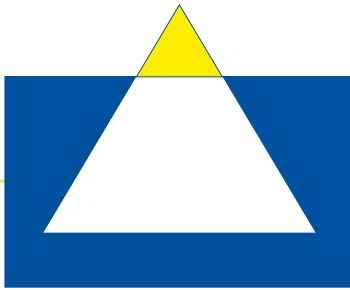
Sponsoren Stephan Medizintechnik GmbH

Unterlagen Die Seminarunterlagen erhalten Sie vor Ort und unter <http://www.ipokrates.info>

CME Punkte Das Seminar ist bei der Bayerischen Ärztekammer als Weiterbildung zertifiziert.

**Information/
Registration** IPOKRATES Head Office c/o m:con – mannheim:congress GmbH
Rosengartenplatz 2, 68161 Mannheim / Germany
Phone +49 (0)621 4106-134, Fax +49 (0)621 4106-80134
e-mail: ipokrates@mcon-mannheim.de, internet: <http://www.ipokrates.info>

Teilnehmergebühr Einzelperson 240,- €



Mechanische Beatmung des Neugeborenen

Teil II: Klinische Praxis

München
1. - 2. Februar 2018

LMU

KLINIKUM
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN



Donnerstag, 01. Februar 2018; 8:30-17:30 Uhr

8:30-10:45 I. Spezielle Aspekte der Atemregulation und -unterstützung

- 1 Nicht-invasive Messung der Oxygenierung Poets C
- 2 Apnoen, Bradykardien und Hypoxämie bei Frühgeborenen Poets C

10:00-10:45 *Pause & Demonstration an den Beatmungsgeräte (Flemmer & Staffler)*

10:45- 17:30 II. Spezielle Aspekte der Beatmung

- 1 Grundbegriffe der mechanischen Beatmung Flemmer AW
- 2 Beginn bzw. Beendigung der mechanischen Beatmung Herting E

12:15 -13:00 *Mittagspause*

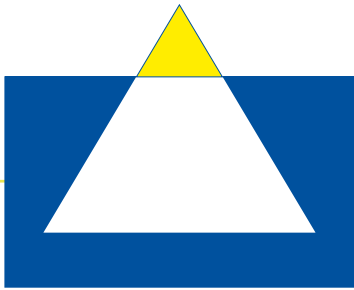
- 3 Einsatz von Surfactant Herting E
- 4 Permissive Hyperkapnie Hummler H
- 5 Bronchopulmonale Dysplasie Herting E

15:30-16:00 *Pause & Demonstration an den Beatmungsgeräte (Flemmer & Staffler)*

- 6 Atemgaskonditionierung + Aerosoltherapie Schulze A
- 7 Nutzen und Risiken postnataler Steroide Förster K
Eine evidenzbasierte Analyse

Ende ca. 17:30

Änderungen vorbehalten.



Mechanische Beatmung des Neugeborenen

Teil II: Klinische Praxis

München
1. - 2. Februar 2018



Freitag, 02. Februar 2018; 9:00 – 17:30 Uhr

8:30-10:00 III. Spezielle Aspekte der Atemregulation und -unterstützung

- 1 Lungenflüssigkeitshaushalt vor und nach der Geburt
- 2 Synchronisierte Beatmung mit interaktiven Fallbeispielen

Flemmer AW
Hummler H

10:45-11:00 Pause & Demonstration an den Beatmungsgeräte (Dräger & Stephan)

- 3 Volumen-Kontrollierte Beatmung (Volumen-Garantie)
- 4 Proportional Assistierte Beatmung
- 5 Closed Loop Regulation des Respirators mit interaktiven Fallbeispielen

Hummler H
Herber-Jonat S
Schulze A

12:40 -13:40 Mittagspause

- 6 CPAP und pharyngeale Beatmung (NIPPV / sNIPPV)
- 7 Stickstoffmonoxyd (NO) Strategien zur Verbesserung der Oxygenation mit interaktiven Fallbeispielen

Herber-Jonat S
Münch G

15:10-15:40 Pause

- 8 Der schwierige Atemwegszugang
- 9 Interaktive Fallbeispiele schwieriger Beatmungssituationen

Flemmer AW
Flemmer AW /Münch G

Ende ca. 17:30

Änderungen vorbehalten.